



Der Schmetterling

Mitgliederzeitung der Partei „Die Violetten - für spirituelle Politik“

Neuwahl des Bundesvorstands

Bevorstehende Landtagswahl in NRW

Unsere Präambel:

Wir streben eine Gesellschaft an, in der
Selbsterkenntnis durch die individuelle spirituelle Entwicklung,
Eigenverantwortung, Mitgefühl, Hilfsbereitschaft, Kreativität,
offene Kommunikation, ökologisches Denken und Handeln,
Frieden und Weisheit, Freiheit im Geistesleben,
Menschlichkeit im Wirtschaftsleben,
Gleichberechtigung und Gleichwertigkeit aller Menschen,
Achtsamkeit und gegenseitiger Respekt sowie Liebe,
Toleranz und Wertschätzung obenan stehen.

Feingefühl ist die
Dienerin der Wahrheit.

(Lebensweisheit aus China)

Inhalt

Ausgabe Nr. 11 (Winter 2021)

| | |
|---|---|
| >> Editorial..... | 3 |
| >> Mediadaten..... | 3 |
| >> Bundesparteitag am 11./12.09.2021..... | 4 |
| >> Kommunalwahlen in NRW..... | 4 |

>> Aus den Ländern

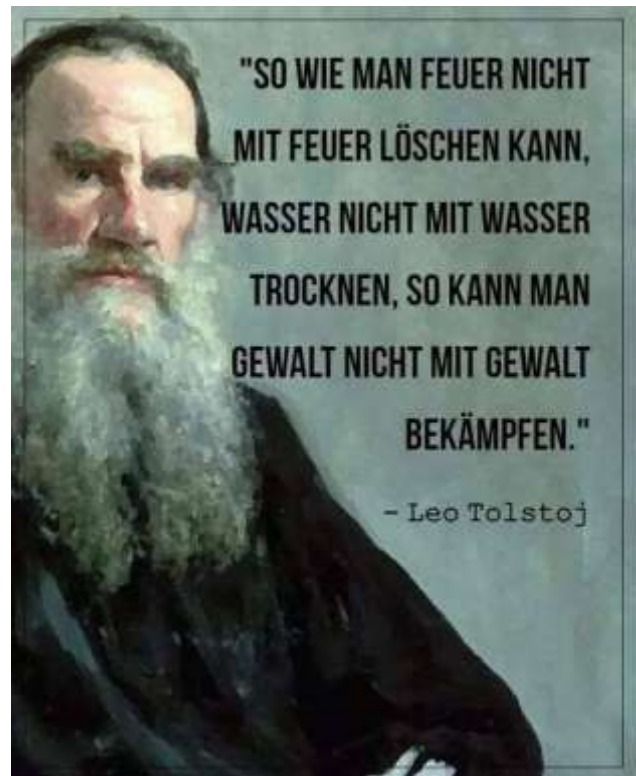
| | |
|--------------------------|---|
| Nordrhein-Westfalen..... | 5 |
|--------------------------|---|

>> Themen

| | |
|---------------------------------|----|
| Tiefenökologie..... | 11 |
| Eigenverantwortung..... | 12 |
| Referat über die Violetten..... | 12 |
| Die Flucht einer Seele..... | 13 |

>> Termine

| | |
|--|----|
| Regelmäßige und aktuelle Termine von und mit der Partei „Die Violetten“..... | 14 |
|--|----|



Impressum

Herausgeber

Die Violetten – für spirituelle Politik
Ursulastraße 7
46049 Oberhausen
Telefon: 0208 – 84 24 25
kontakt@die-violetten.de
www.die-violetten.de

Redaktion

Karin Schäfer
Telefon: 0208 – 84 24 25
karin.schaefer@die-violetten.de

In dankbarer Kooperation mit nachstehend aufgeführten Autoren (in alphabetischer Reihenfolge)

Irene Garcia Garcia
Kurt Guske
Marion Schmitz

🦋 Editorial

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder der Violetten,

2021 neigt sich dem Ende zu. Und leider war auch dieses Jahr wieder stark von dem einen leidigen Thema geprägt, das wir alle schon nicht mehr hören können.

Mehr denn je sehnen wir uns danach, wieder zur Normalität zurückkehren zu können.

Auf dem Titelblatt dieser Ausgabe habe ich unsere Präambel abgedruckt. Die meisten Mitglieder sind zu uns gekommen, weil sie sich und ihre Wünsche in diesen Worten wiedergefunden haben. Ich denke, es ist Zeit, sich mal wieder an die Werte und Visionen der Violetten zu erinnern und wie wir diese erreichen wollen.

Wie schon im letzten Jahr fanden Aktionen mal wieder nur in Nordrhein-Westfalen statt. Trotz der widrigen Umstände haben sich die Mitglieder dort nicht davon abhalten lassen, für die Violetten aktiv zu sein.

🦋 Mediadaten

Es gibt die Möglichkeit, Werbeanzeigen im Schmetterling zu veröffentlichen, und zwar zu folgenden Preisen:

1/8 Seite 100,00 €

1/4 Seite 200,00 €

1/2 Seite 300,00 €

1/1 Seite 500,00 €

Unpassende Werbung kann abgelehnt werden.

Bitte nur als Grafik- bzw. Bild-Datei einsenden!

Warum das in den anderen Bundesländern nicht funktioniert, kann ich ehrlich gesagt nicht nachvollziehen. Und leider schwinden uns dadurch nicht nur die Landesverbände, sondern auch die Mitglieder.

Ich wünsche mir, dass alle im neuen Jahr 2022 erneut aktiv werden, damit die Violetten wieder neuen Schwung bekommen. Selbstverständlich steht euch der Bundesvorstand gerne mit Rat und Tat zur Seite.



Und nun wünsche ich viel Spaß beim Lesen.
Bleibt gesund!

Herzlichst Eure

Karin Schäfer

Hier könnte
deine
Werbung
stehen!

🦋 Bundespartei am 11./12.09.2021

Auf dem Bundesparteitag am 11. und 12. September 2021 in Bad Zwesten fanden turnusgemäß die Vorstandswahlen statt. Die beiden bisherigen Vorsitzenden Irene Garcia Garcia und Michael Bentele traten nicht mehr zur Wahl an.



v.l.n.r.: Christian Schreiber, Silvia Röder, Karin und Rainer Schäfer

Als neue Bundesvorsitzende wurden Silvia Röder und Christian Schreiber aus Bayern gewählt. Rainer und Karin Schäfer wurden in ihren Ämtern als Bundessekretär und Bundesschatzmeisterin bestätigt.



Die Bundesversammlung bedankte sich insbesondere bei Irene Garcia Garcia, die über fünf Amtsperioden das Amt der Vorsitzenden ausgefüllt hat.

Karin Schäfer

🦋 Kommunalwahlen in NRW

Wie im letzten Schmetterling berichtet, haben die Oberhausener bei der Kommunalwahl im letzten Jahr teilgenommen. Es fehlten nur 93 Stimmen für einen Sitz im Rat der Stadt.

Bei der Wahl gab es Unstimmigkeiten in einem Wahlkreis. In Oberhausen Osterfeld-Mitte waren falsche Stimmzettel ausgegeben worden, weshalb die Wahl in diesem Wahlkreis wiederholt werden musste.

Die Oberhausener haben diese Gelegenheit genutzt, um die fehlenden Stimmen vielleicht doch noch zu bekommen.

Weitere Einzelheiten hierzu unter Berichte aus den Ländern.

Karin Schäfer

**Der Bundes-
vorstand und
die Redaktion
Schmetterling
wünschen allen
Mitgliedern und
Freunden der
Violetten ein
besinnliches
Weihnachtsfest
und ein erfolg-
reiches Neues
Jahr 2022.**

Aus den Ländern

Nordrhein-Westfalen

Nachwahl in Oberhausen-Osterfeld-Mitte

Bei der Kommunalwahl im Herbst 2020 hat es Unstimmigkeiten im Wahlkreis Oberhausen Osterfeld-Mitte gegeben. Hier wurden versehentlich falsche Wahlzettel ausgegeben. Deshalb musste die Wahl in diesem Wahlkreis wiederholt werden. Die Nachwahl wurde für das Frühjahr 2021 angesetzt.

Da uns für den Einzug ins Rathaus nur 93 Stimmen gefehlt hatten, wollten wir diese Gelegenheit nutzen, um noch einmal gezielt in diesem Wahlkreis intensiv Werbung zu machen. Hierzu haben wir an alle Haushalte Flyer und Schmetterlinge verteilt.

Wir konnten zwar unser Ergebnis in diesem Wahlkreis von 0,6 auf 1,4 % verbessern, aber leider hat dies das Gesamtergebnis nicht so stark verbessert, dass es für einen Sitz im Rat der Stadt gereicht hätte.

Karin Schäfer

Ein Jahr nach Hanau

Am 19. Februar 2021 fand auf dem Bahnhofsvorplatz in Oberhausen eine Veranstaltung statt zum Gedenken an die Todesopfer von Hanau.



Mehrere Organisationen und Parteien beteiligten sich an dieser Mahnwache. Die Violetten in Oberhausen gehören dem „Bündnis gegen rechts“ an. Daher haben selbstverständlich auch Mitglieder der Violetten daran teilgenommen.



Karin Schäfer

Kreisversammlung mit Sommerfest

Nachdem der Lockdown zum 01. Juni 2021 aufgehoben wurde, haben wir für den 17. Juli zur Kreisversammlung in unseren Garten eingeladen.

Wir waren sehr froh, dass wir uns nach dem 7-monatigen Lockdown endlich wieder in Präsenz treffen konnten.

Turnusgemäß fanden hierbei unsere Vorstandswahlen statt. Die Vorsitzenden Karin und Rainer Schäfer sowie die Schatzmeisterin Ursula Jankowski stellten sich wieder zur Wahl.



v.l.n.r.: Ursula Jankowski, Rainer und Karin Schäfer, Angelika Liesegang

Der bisherige Sekretär Frank Gebauer trat nicht wieder an. Dafür kandidierte Angelika Liesegang, die uns auch schon seit längerem im Landesvorstand unterstützt. Weitere Kandidaten standen nicht zur Verfügung. Bei der anschließenden Wahl wurden alle vier einstimmig gewählt.

Als Dankeschön für die geleistete Anstrengung im Zuge der Nachwahl in Osterfeld-Mitte haben wir nach der Versammlung ein Sommerfest veranstaltet. Jeder brachte etwas Leckeres mit, so dass wir ein schönes Buffet hatten.



Die Stimmung war fröhlich und ausgelassen, und das Wetter war herrlich. So haben wir es sehr genossen, nach der langen Zeit des Lockdowns zusammen zu grillen.



Karin Schäfer

Landesversammlung mit Vorstandwahl und Kandidatenaufstellung für die Landtagswahl 2022

Eigentlich sollte ja am 08. November 2020 die Landesversammlung mit der turnusmäßigen Vorstandwahl stattfinden. Leider musste diese Versammlung aufgrund des kurzfristig verhängten Lockdowns abgesagt werden.

Am 24. Juli 2021 fand dann die Landesversammlung mit Vorstandwahl im Biergarten von Haus Union statt.



Hierbei wurden Marion Schmitz als Vorsitzende, Karin Schäfer als Sekretärin und Ursula Jankowski als Schatzmeisterin einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Für das Amt des männlichen Vorsitzenden stellte sich kein Kandidat zur Verfügung.



v.l.n.r.: Ursula Jankowski, Marion Schmitz, Karin Schäfer

Bei dieser Landesversammlung haben wir dann auch die Landesliste für die Landtagswahl aufgestellt, die am 15. Mai 2022 stattfinden wird.

Außerdem wurde Karin Schäfer für den Wahlkreis Oberhausen I als Direktkandidatin aufgestellt.

Weitere Landesversammlung mit Kandidatenwahl

Am 21. November 2021 haben wir dann im Haus Union eine weitere Landesversammlung durchgeführt. Diesmal waren unter anderem drei stimmberechtigte Mitglieder aus dem Wahlkreis Oberhausen II – Wesel I anwesend.



Somit konnten wir für diesen Wahlkreis ebenfalls einen Direktkandidaten aufstellen.



Raimund Runte stellte sich als Direktkandidat zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt.

Weitere Direktkandidaten können wir leider nicht aufstellen.

Karin Schäfer

Unterschriften sammeln für die Landtagswahl

Sobald uns die Formblätter für die Unterstützungsunterschriften vorlagen, fingen wir an zu sammeln. Nachdem die Bundestagswahl vorbei war, haben wir dann auch die ersten Infostände angemeldet.

Die Menschen waren ganz schön irritiert, dass wir so kurz nach der Bundestagswahl von der Landtagswahl sprachen. Das hatte keiner auf dem Schirm.



v.l.n.r.: Gerry Hüttemann, Karin Schäfer, Raimund Runte

Bei Wind und Wetter und teilweise sehr kalten Temperaturen standen und stehen wir auf der Straße.



v.l.n.r.: Marion Schmitz, Ursula Jankowski

Wir sind sehr froh, dass so viele Mitglieder dabei helfen, die Unterschriften zusammen zu bekommen. Viele Mitmenschen sind ja schon lange sehr politikverdrossen und wollen nichts davon wissen. Die Einführung der Datenschutzgrundverordnung im Jahr 2018 hat das Sammeln schon weiter erschwert.



Angelika Liesegang

Nun kommt auch noch die Corona-Situation erschwerend hinzu. Es sind nicht mehr so viele Menschen auf den Straßen unterwegs, und viele wollen gar nicht angesprochen werden, sondern nur schnell wieder nach Hause.

Je nachdem, wie sich die Lage entwickelt, kann es vielleicht doch nochmal zu einem Lockdown kommen. Wir können nur hoffen, dass die Anzahl der zu sammelnden Unterstützungsunterschriften gesenkt wird wie schon bei der Kommunalwahl und der Bundestagswahl. Allerdings können wir nicht davon ausgehen, dass es so kommt.

Der Stand unserer Unterstützungsunterschriften war bei Redaktionsschluss wie folgt:

367 von 1.000 für die Landesliste

115 von 100 für Karin Schäfer

11 von 100 für Raimund Runte

Karin Schäfer

Aufruf zur Unterstützung aus NRW

Selbstverständlich haben wir auch wieder einen Newsletter an alle Mitglieder und Interessierten in Nordrhein-Westfalen geschickt mit dem Aufruf, uns Unterstützungsunterschriften zuzusenden. Insgesamt fast 600 Personen haben diesen Aufruf erhalten. Auch auf Facebook haben wir den Artikel über die Landtagswahl mit dem Link zum Formblatt mehrfach geteilt.

Bisher ist die Resonanz mehr als dürftig. Gerade mal **DREI** Personen haben uns ihre und zum Teil noch eine weitere Unterstützungsunterschrift zukommen lassen. Herzlichen Dank dafür!

Ehrlich gesagt kann ich nicht nachvollziehen, warum uns unsere eigenen Mitglieder und Interessierten nicht besser unterstützen? Schon bei der letzten NRW-Wahl haben wir die 1.000 Unterstützungsunterschriften nicht geschafft. Hinterher wurden wir gefragt: Warum standen die Violetten nicht auf dem Wahlschein?

Ohne Mithilfe geht es aber leider nicht. Daher hier nochmal der Aufruf an alle, die in NRW wohnen:

Schickt uns eure Unterstützungsunterschriften!

Auf den folgenden zwei Seiten findet ihr das Formblatt, oder auch unter folgendem Link:

[UU-Blatt-Anlage 14b Die-Violetten.pdf](#)

Bitte wenn möglich beidseitig ausdrucken, den eingerahmten Teil **gut leserlich und vollständig** ausfüllen, mit allen Vornamen, gegebenenfalls Doppelnamen, eben genauso, wie es im Ausweis steht. Anschließend bitte per Post an

Die Violetten
Ursulastraße 7
46049 Oberhausen

Fragt bitte auch eure Verwandten, Freunde und Bekannten. Ohne eure Hilfe werden wir es nicht schaffen. Vielen Dank dafür im Voraus.

Karin Schäfer

Anlage 14b
Zu § 28 Abs. 2 Satz 1 LWahlO

Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift (Landesliste) ⁴⁾

Eine Unterschrift ist nur gültig, wenn sie die/der Unterzeichner/in persönlich und handschriftlich geleistet hat. Unterschriften dürfen erst gesammelt werden, wenn die Landesliste aufgestellt ist. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig. Jede/r Wahlberechtigte darf mit seiner/ihrer Unterschrift nur eine Landesliste unterstützen. Wer mehrere Landeslisten unterzeichnet, macht sich nach § 108d i. V. mit § 107a des Strafgesetzbuches strafbar.



Ausgegeben
Düsseldorf, den 09.08.2021

Der Landeswahlleiter

Unterschrift

Unterstützungsunterschrift

Ich unterstütze hiermit durch meine Unterschrift die Landesliste

der Partei

Die Violetten (DIE VIOLETTEN)

Name der Partei und ggf. ihre Kurzbezeichnung

für die Landtagswahl im Jahr ⁴⁾

2022

Nachstehende Angaben sind **vollständig und deutlich lesbar** von der/dem Unterzeichnenden **persönlich und handschriftlich** auszufüllen ¹⁾

Familienname:

Vornamen:

Geburtsdatum:

Anschrift (Hauptwohnung) ²⁾:

Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort

Ich bin damit einverstanden, dass für mich eine Bescheinigung des Wahlrechts eingeholt wird. ^{3) 4)}

..... den
Ort Datum Persönliche und handschriftliche Unterschrift

Nicht von der/dem Unterzeichnenden auszufüllen Bescheinigung des Wahlrechts ^{2) 3)}

Der/Die vorstehende Unterzeichnende ist Deutsche(r) im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes. Im Zeitpunkt der Unterzeichnung erfüllt(e) er/sie die sonstigen Voraussetzungen des § 1 Landeswahlgesetz und ist (war) vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen (§ 2 Landeswahlgesetz).

..... den
Ort Datum

Die/Der (Ober-)Bürgermeister/in

(Dienststempel)

Datenschutzhinweise auf der Rückseite

1 Unterzeichnende, die das Schreiben unkundig oder aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage ist, die Angaben persönlich und handschriftlich zu machen, können sich einer Hilfsperson bedienen. Es wird empfohlen, den Grund der Beziehung und den Namen der Hilfsperson auf der Rückseite des Formblattes zu vermerken.
2 Der/Die Unterzeichnende der Landesliste muss im Land Nordrhein-Westfalen ihre/seine Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre/seine Hauptwohnung, haben.
3 Die Bescheinigung ist auf Wunsch als Einzelbescheinigung nach dem Muster der Anlage 15 LWahlO zu erstellen.
4 Nichtzutreffendes streichen.

Informationen zum Datenschutz

Für die mit ihrer Unterstützungsunterschrift auf der Vorderseite angegebenen personenbezogenen Daten gilt:

1. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient dazu, die Mindestzahl von Unterstützungsunterschriften für Kreiswahlvorschläge gemäß § 20 Absatz 1 Landeswahlgesetz nachzuweisen.
Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe g Datenschutz-Grundverordnung in Verbindung mit den §§ 9 Absatz 3, 10 Absatz 4, 17a - 24 und 34 Landeswahlgesetz und den §§ 22 - 29, 55 - 59 und 68 Landeswahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen.
Ihre Unterstützungsunterschrift für den Wahlvorschlag ist aber nur mit diesen Angaben gültig.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die den Wahlvorschlag einreichende Partei, (Die Violetten, Landesgeschäftsstelle NRW, Ursulastraße 7, 46049 Oberhausen) ¹
Nach Einreichung des Wahlvorschlags beim zuständigen Wahlleiter (Postanschrift: Landeswahlleiter des Landes NRW, Friedrichstr. 62-80, 40217 Düsseldorf; E-Mail: landeswahlleiter@im.nrw.de) ¹ ist dieser für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verantwortlich.
4. Empfänger der personenbezogenen Daten sind die jeweils zuständigen Wahlausschüsse (Postanschrift: c/o Landeswahlleiter, siehe oben Nummer 3). ¹
Im Falle von Wahlprüfungen können die am Wahlprüfungsverfahren Beteiligten, sowie Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.
Die personenbezogenen Daten in den von den jeweiligen Wahlausschüssen zugelassenen Wahlvorschlägen werden öffentlich bekannt gemacht und können zusätzlich im Internet veröffentlicht werden (§ 22 Landeswahlgesetz, § 68 Kommunalwahlordnung).
5. Die Frist für die Speicherung der personenbezogenen Daten richtet sich nach § 67 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wahlunterlagen können 60 Tage vor der Wahl der neuen Vertretung vernichtet werden. Der Wahlleiter kann zulassen, dass die Unterlagen früher vernichtet werden, soweit sie nicht für ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren oder für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Nach § 5 Abs. 8 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen i.V.m. Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Auskunft verlangen.
7. Nach § 5 Abs. 8 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen i.V.m. Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten nur bis zum Ablauf der Einreichungsfrist verlangen. Dadurch wird Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerber oder Ersatzbewerber nicht zurückgenommen.
8. Nach § 5 Abs. 8 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen i.V.m. Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung können Sie von dem Verantwortlichen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind und die Speicherfrist abgelaufen ist, Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden oder der Verantwortliche zur Löschung verpflichtet ist. Dadurch wird Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerber oder Ersatzbewerber nicht zurückgenommen.
9. Nach § 5 Abs. 8 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen i.V.m. Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung können Sie bis zum Ablauf der Einreichungsfrist von dem Verantwortlichen statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangen, soweit Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind oder Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden. Sie können die Einschränkung der Verarbeitung auch dann verlangen, wenn Sie der Auffassung sind, dass Ihre personenbezogenen Daten unrichtig sind. Durch einen Antrag auf Einschränkung der Verarbeitung wird Ihre Zustimmung zur Benennung als Bewerber oder Ersatzbewerber nicht zurückgenommen.
10. Hinsichtlich der in Wahlvorschlägen enthaltenen personenbezogenen Daten besteht im Zeitraum vom Ablauf der Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge bis zum Ablauf des Wahltages abweichend von § 5 Absatz 8 des Landesdatenschutzgesetzes in Verbindung mit Artikel 16 und Artikel 18 der Datenschutz-Grundverordnung das Recht auf Berichtigung und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung abschließend durch das unter den Voraussetzungen des § 21 Absatz 1 und 2 des Landeswahlgesetzes in Verbindung mit § 24 Landeswahlordnung gewährleistete Mängelbeseitigungsverfahren.
11. Beschwerden können Sie an den Datenschutzbeauftragten des jeweils für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (siehe oben Nummer 3) richten.

¹ Name und Kontaktdaten sind von der Partei oder der sonstigen Vereinigung einzutragen.

² Entsprechende Postanschrift und E-Mail eintragen

³ Entsprechende Postanschrift und E-Mail der Wahlleiter eintragen, die die Sitzungen organisieren

Themen

Tiefenökologie

Von Marion Schmitz

Der Begriff Tiefenökologie wurde in der 1970-er Jahren von dem norwegischen Philosophen Arne Naess geprägt.

Tiefenökologie ist Fühlen, Denken und Handeln aus einem Bewusstsein der Verbundenheit mit allem Lebenden.

„Alles Leben auf der Erde ist miteinander verbunden in einem gigantischen Netzwerk des Lebens. Tiefe Ökologie ist eine Philosophie, die auf den Erkenntnissen der wechselseitigen Bedingtheit allen Lebens beruht. Sie sieht die Erde als lebendigen Organismus, in dem alles miteinander verbunden und voneinander abhängig ist und in dem jedem Lebewesen sein Eigenwert zukommt.“¹⁾

Wir haben nur diese eine Erde. Sie hat ebenso Bewusstsein wie alles, was ist, weil sie ein lebendiges System ist. Daher liegt es in unser aller Verantwortung, „pflöglich“ mit ihr umzugehen. Wenn wir unseren Körper nicht „pflegen“, führt dies kurz über lang zu Unwohlsein, Vernachlässigung, Isolation, Zerstörung und Tod. Statt wir der Erde dankbar sind, dass sie uns trägt und nährt, ein Luftgemisch bietet, damit alles leben kann, beuten wir sie aus, verdrecken und zerstören sie teilweise. Manche meinen sogar, ihren Sprösslingen ins Handwerk fuschen zu dürfen, z. B. mit Genmanipulation, Massentierhaltung und künstlicher Besamung, um höhere Erträge zu erzielen.

Wichtiger Hinweis zu allen Themenbeiträgen:

Diese können der Meinung / Position der Partei entsprechen, müssen dies jedoch nicht notwendigerweise und können deshalb abweichen. Sie dienen der Beleuchtung einzelner Sachverhalte oder Entwicklungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln und damit der Meinungsbildung.

Tiefenökologie „akzeptiert die inneren Werte aller Lebewesen und betrachtet den Menschen lediglich als ein bestimmtes Element im Netzwerk des Lebens.“ Sie „ersetzt die Ideologie



des Wirtschaftswachstums durch die Idee der ökologischen Tragfähigkeit“.²⁾

Heute werden Umweltbelastungen durch Umweltbilanzen nicht in Frage gestellt. Die Umweltbelastungen werden ausgelagert, wie z. B. Kohleimporte aus Kolumbien und holländische Gülleverbringung auf deutschen Äckern, und im eigenen Land stimmt die Umweltbilanz wieder. Emissionszertifikate schränken den CO₂-Ausstoß nicht ein, sondern werden an der Börse gehandelt.

Unbegrenzt Wachstum auf einem begrenzten Planeten ist unmöglich. Damit auch unsere nachfolgenden Generationen ein lebenswertes Leben führen können, sollten wir endlich vom Wachstumskonzept umsteigen auf Unternehmen nach ihrer „ökologischen Tragfähigkeit“. Dann haben nur Unternehmen eine Berechtigung, die eine optimale Ökobilanz – Gegenüberstellung der Belastung und Nutzung – ihres Produktes aufweisen.

Zum Wohle des Ganzen

¹⁾ <http://www.tiefenoekologie.de/de/tiefenoekologie.html>

²⁾ Synthese, Capra Fritjof, Knauer Verlag, S.280ff

Eigenverantwortung

Von Karin Schäfer

EIGENVERANTWORTUNG – ein Wort, das uns in letzter Zeit immer häufiger begegnet. DIE VIOLETTEN selbst haben es als wichtigen Baustein in ihrer Präambel stehen.

Aber was genau bedeutet dieses kleine Wort?

Laut Wikipedia bezeichnet man damit die Bereitschaft und die Pflicht, für das eigene Handeln und Unterlassen Verantwortung zu übernehmen, was bedeutet, dass man für das eigene Tun und Unterlassen einsteht und die Konsequenzen, etwa in Form von Sanktionen, dafür trägt. ¹⁾

Für mich persönlich ist das eine Selbstverständlichkeit. Meine Mutter hat uns Kinder schon früh zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung erzogen. Wenn uns wichtige Entscheidungen bevorstanden, stand sie uns immer mit Rat und Tat zur Seite. Aber sie sagte: „Du kannst selbst entscheiden. Überlege dir das Für und Wider, denn du musst letztlich mit den Konsequenzen deiner Entscheidung leben.“

Gerade in letzter Zeit, wenn es um Corona geht, begegnen mir immer wieder Menschen, die sich auf Eigenverantwortung berufen, aber eigentlich Egoismus meinen. Es reicht nämlich nicht, dabei nur an sich selbst zu denken.

Als spirituelle Menschen wissen wir, dass alles mit allem verbunden ist, dass wir selbst ein kleiner Teil eines Großen Ganzen sind. Somit haben wir nicht nur Verantwortung für uns selbst, sondern auch für unsere Nächsten, unsere Mitgeschöpfe, die Gesellschaft, die Natur, den ganzen Planeten.

Gustav Ragettli beschreibt es auf seiner Webseite sehr schön:

„Eigenverantwortung als persönlicher Wert bedeutet, aus freien Stücken und freiwillig das Nötige zu tun. Diese selbstverantwortete Freiwilligkeit ist laut Aristoteles nebst dem Wissen die Voraussetzung zu moralischem Handeln.“ ²⁾

Und das bedeutet, nicht nur das Nötige für mich zu tun, sondern das Nötige für Alles-was-ist.

¹⁾ [Eigenverantwortung – Wikipedia](#)

²⁾ [Eigenverantwortung | Werte und Eigenschaften](#)

Referat über die Violettten

Von Irene Garcia Garcia

Anfang Oktober fragte mich eine Kollegin, ob ich Infos über die VIOLETTEN habe. Ihre Tochter soll in der Schule ein Referat über diese Partei halten.

Natürlich hatte ich Infomaterial und ließ der Kollegin unseren Flyer sowie andere Infos zukommen – u.a. auch Daten über die vergangenen Teilnahmen an Wahlen und das schöne Wolfsplakat zur Europawahl im Mai 2019. Davon waren die Kollegin, deren Tochter sowie auch die Schülerinnen sehr angetan.

Meine Kollegin hatte den Flyer durchgelesen und mir gesagt, wenn sie sich die Inhalte anschaut, dann wäre das ihre Partei und wählbar, und sie wüsste gar nicht, warum die Leute oft über die VIOLETTEN negativ oder belustigt reden.

Zuerst wollte ihre Tochter nicht über die VIOLETTEN referieren, aber die Parteien wurden den Schülerinnen zugeteilt.

Das Mädchen hat dann was Nettes zusammengestellt, was wir im Foto sehen können.



Auf diese Weise sind mehr positive Infos über die VIOLETTEN und deren Programm auch in eine bayerische Schule gelangt.

Es ist stets wichtig, sich genaue Infos über Dinge einzuholen, die wir nicht wirklich kennen, und nicht vorschnell zu urteilen. Und diese Infos sollten nicht auf den allgemeinen Plattformen eingeholt werden, denn da sind die Meinungen oft schon vorgeformt.

Meine Empfehlung, lieber selber recherchieren – auch wenn das mit etwas mehr Arbeit verbunden ist.

Die Flucht einer Seele

Von Kurt Guske

Der alte Mann lag ruhig in seinem Bett,
es war Sonntagabend und Tatort Zeit.
Zum Abendbrot gab es ein Brötchen mit Mett,
dann machte er sich für die Nacht bereit.
Nächsten Morgen würden die Kinder kommen
und mit ihm zum Grab der Mutter gehen.
Vor einem Jahr wurde sie ihm genommen,
lange konnte er es nicht verstehen.
Den Haushalt versah eine Frau aus Polen,
sie war fleißig und versorgte ihn gut.
Ein Nachbar hatte sie ihm empfohlen,
eine liebe Frau, sie gab ihm Mut.

Ein letzter Blick noch auf den Fernsehschirm,
dann sind seine Augen gebrochen.
Sein Herz steht still, es ruht ein altes Hirn,
vorbei sind seine letzten Wochen.
Seine Seele schaut mit letztem Blick,
einen friedlich ruhenden Mann.
Dann schwebt sie fort, schaut nicht zurück
nur der Fernseher ist noch an.
Sie ist auf dem Weg, und der ist noch weit,
wird er beschwerlich? Sie weiß es nicht.
Von dem kranken Körper ist sie befreit
und sucht die Liebe im hellen Licht.

Schon kam der Übergang in die Sphäre der Seelen,
ein Körper bleibt zurück im Reich der Lebenden.
Sie ist auf dem Weg, will sich dem Licht empfehlen,
hofft auf Trost und Liebe des Erlösenden.
Jedoch der Weg zum Licht, er birgt auch Gefahren
genauso wie es im Leben gewesen.
Es nähern sich Freunde, die keine waren,
sie kamen von der Seite des Bösen.
Aber zunächst einmal ist es ruhig und still,
in einem Raum ohne Grenzen ohne Zeit.
Sie darf in sich gehen, entscheiden was sie will,
Wiedergeburt oder für das Licht bereit.

Zunächst muss sie erst einmal die Sphäre queren,
um den Ort der Erkenntnis zu erreichen.
Es gibt aber Mächte, die wollen es ihr verwehren,
denn sie soll verbleiben im Bereich Ihresgleichen.
Dunkelheit, Boshaftigkeit, das ist ihr Pläsir,
gefangene Seelen werden sie stärken.
Sie jagen die Guten in diesem Revier,
verwirren sie mit falschen Werken.

Wenn aber für eine Seele gebetet wird,
sich erinnert an ihre guten Taten.
Bekommt sie Kraft, welche das Böse verwirrt
und kann wieder in Richtung Liebe starten.

Jede Seele sieht, fühlt und kommuniziert
aber anders als es im Menschsein war.
Telepathisch werden Gespräche geführt,
erfüllen die Sphäre gedanklich klar.
Eine Seele auf dem Weg ins heilige Licht
wird auf einmal von dunklen Mächten bedrängt.
Ängstlich will sie fliehen, aber sie schafft es nicht,
ihr Bewegungsraum wird plötzlich eingengt.
Sie wird jetzt entführt in einem dunklen Bereich,
indem sich gefangene Seelen befinden.
„Nun bin ich verloren“ denkt die Seele sogleich,
Opfer dunkler Mächte und ihrer Sünden.

Ach die Armen, gibt das Licht Sie verloren,
werden die dunklen Mächte Sieger sein?
Wurden sie als Opfer auserkoren,
oder bricht die Phalanx des Bösen ein?
Die letzte Seele spricht die anderen an:
„Was ist, wenn wir alle zusammenstehen,
als eine große starke Seele dann
und die Dunklen werden dumm aussehen.
Sind wir vereint zu einer großen Kraft,
können wir den Bösen entfliehen.
Wenn wir entkommen sind der dunklen Haft,
hindert uns niemand zum Licht zu gehen.

Ängstliche Seelen, bekamen plötzlich Mut,
diese Seele hat ihnen einfach nur gefehlt.
Mit Kraft und Zuversicht wird alles wieder gut,
sie haben ihre Zukunft nun selbst gewählt.
Ein starker Seelenverband durchbricht den dunklen
Wall,
die bösen Mächte, fliehen nach allen Seiten
und verlieren sich in dem weiten Seelen All.
Ein Engel kommt, die Guten zu begleiten.
„Es war eine Prüfung,
ihr habt bestanden,
das segnende Licht, es
ist nicht mehr weit.
Liebe und Heil ist für
alle vorhanden,
eure Beschützer in der
nächsten Zeit.

Kurt Guske



Termine

Nordrhein-Westfalen

Stammtisch Oberhausen, jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, Haus Union, Schenkendorfstraße 13, 46047 Oberhausen
Kontakt: Rainer Schäfer, Telefon 0173 – 238 40 51
rainer.schaefer@die-violetten.de

Hamburg

Zur Zeit keine regelmäßigen Termine
Kontakt: Johanna Kretschmer, Tel. 040 – 669 300 69
johanna.kretschmer@die-violetten.de

Schleswig-Holstein

Stammtisch Kiel, jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr, in der „Bambule“, Iltisstraße 49, 24143 Kiel
Kontakt: Jörg Chemnitz, Telefon 0431- 670 980 82
joerg.chemnitz@die-violetten.de

überregional

55. Bundesparteitag vom 25.-27.03.2022, Haus Ebersberg, Ebersbergstraße 27, 34569 Bad Zwesten / Wenzigerode
Kontakt: Rainer Schäfer, Tel. 0208 – 84 24 25
rainer.schaefer@die-violetten.de

56. Bundesparteitag vom 16.-18.09.2022, Haus Ebersberg, Ebersbergstraße 27, 34569 Bad Zwesten / Wenzigerode
Kontakt: Rainer Schäfer, Tel. 0208 – 84 24 25
rainer.schaefer@die-violetten.de

Landesverbände

DIE VIOLETTEN

Landesverband Bayern

Holzgasse 22
63829 Krombach
Tel. : 06024 – 1455
Mail: by@die-violetten.de

DIE VIOLETTEN

Landesverband Nordrhein-Westfalen

Ursulastraße 7
46049 Oberhausen
Tel.: 0208 – 84 24 25
Mail: nw@die-violetten.de



DIE VIOLETTEN

Landesverband Schleswig-Holstein

Dubendorst 6
24114 Kiel
Tel.: 0431 – 670 980 82
Mail: sh@die-violetten.de

Schaut auch von Zeit zu Zeit auf unsere Webseite:
www.die-violetten.de/termine

Die Violetten

Ich möchte Mitglied der Partei "Die Violetten" werden.

Bitte per Brief an vorgedruckte Adresse – oder per Fax: 0208 - 37630129

Die Violetten
Bundesvorstand
Ursulastraße 7
46049 Oberhausen

- Ich verteile die Folder der Violetten und bitte um _____ Stück "Kurzprogramm"
- Ich möchte inhaltlich mitwirken, mein Fachgebiet ist _____

Die Teilnahme an Arbeitskreisen ist bundesweit / im Umkreis von ca. _____ km möglich.

| | |
|----------------------|---|
| Vorname / Name * | |
| Straße * | |
| PLZ Wohnort * | |
| Bundesland * | |
| Telefon oder Handy * | |
| Telefon oder Handy | |
| Email * | <input type="checkbox"/> nicht vorhanden |
| Geburtsdatum * | |
| Beruf | |
| Monatsbeitrag * | nach Selbsteinschätzung (empfohlen wird ein Beitrag von 20 € oder mehr, siehe Information auf der Rückseite) |
| Zahlungsweise * | jährlich / halbjährlich / vierteljährlich (bei Einzugsermächtigung auch monatlich) |

*) Pflichtangaben, nur vollständig und wahrheitsgemäß ausgefüllte Anträge werden bearbeitet.

Bist Du Mitglied einer anderen Partei? Wenn ja, welche?

Datum – Unterschrift

Einzugsermächtigung/SEPA Lastschriftmandat (erleichtert unsere Arbeit, nur für inländische Kontoverbindungen)

Hiermit ermächtige ich Die Violetten widerruflich, meine Beiträge zu Lasten nachfolgenden Kontos durch Lastschrift einzulösen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von den Violetten auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

| | |
|--------------|--------------|
| Kontoinhaber | (siehe oben) |
| IBAN | |
| BIC | |
| Bank | |

Datum – Unterschrift

Wichtige Information umseitig!

Die Violetten

Datenschutzerklärung

Ihre Daten werden ausschließlich für parteiinterne Zwecke gespeichert und weiterverarbeitet. Ihre Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften geschützt und ohne Ihre Einwilligung nicht an Dritte weitergegeben.

Auf schriftliche Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren. Sie haben das Recht auf Berichtigung falscher Daten und auf die Sperrung oder Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, sofern Sie die Mitgliedschaft beenden wollen und das nicht mit einer gesetzlichen Pflicht zur Aufbewahrung von Daten kollidiert.

Mitgliedsbeitrag

Für eine effektive Parteiarbeit wird ein Monatsbeitrag von 20 € oder mehr empfohlen. Der Mindestbeitrag beträgt 5 €. Er kann ermäßigt werden, wenn geringfügige Einkünfte dargelegt werden.

Steuerliche Informationen

Alle Zuwendungen an politische Parteien, also Beiträge und Spenden aller Art, werden staatlich gefördert und steuerlich bevorzugt behandelt.

§ 34 g Einkommensteuergesetz

Nach §34g EStG sind Beträge

bei Ledigen bis 1.650 €

bei zusammen Veranlagten bis 3.300 €

zu **50%** an der Steuerschuld **direkt absetzbar**. Das heißt also, dass Steuerermäßigungen

bei Ledigen bis 825 €

bei zusammen Veranlagten bis 1.650 €

möglich sind.

§ 10 b Einkommensteuergesetz

Sollten die Zuwendungen die o. g. Beträge übersteigen, können weitere Abzugsbeträge

bei Ledigen bis 1.650 €

bei zusammen Veranlagten bis 3.300 €

nach § 10 b EStG im Rahmen der **Sonderausgaben** abgesetzt werden. Hier wird eine steuerliche Wirkung je nach Höhe des **individuellen Steuersatzes** erzielt.

Beispiel: Die regulär zu zahlende Einkommensteuer beträgt 1000 €.

12 Monatsbeiträge á 50 € wurden an **Die Violetten** gezahlt, im Laufe des Jahres also 600 €.

Außerdem eine Spende von 1000 €, insgesamt also 1600 €.

Die Steuer reduziert sich dann auf 200 € bzw. **die Rückerstattung beträgt 800 €.**